

Ausbildung mit Zukunft

Bielefeld/Bethel. Das Berufsbildungswerk Bethel bietet einen zweijährigen Ausbildungsgang in Kooperation mit dem Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld an: Hier können junge Menschen mit Behinderung eine qualifizierte Berufsausbildung zum Recyclingfachwerker machen. Dabei lernen sie, Wert- von Schadstoffen zu unterscheiden, um sie anschließend wieder der Kreislaufwirtschaft zuzuführen. Alte Geräte werden zielgerichtet auseinandergenommen, ohne wiederverwertbare Komponenten zu zerstören. Für jeden Teilnehmer wird eine individuelle Förderplanung erstellt, an der

sich auch Mitarbeiter des Umweltbetriebes der Stadt Bielefeld beteiligen. Arbeitsmöglichkeiten für Recyclingfachwerker gibt es vor allem in der Automobilverwertung, auf Schrottplätzen oder im Computer-, Metall- und Elektrogeräte-Recycling in Wertstoffhöfen. Auch wenn die Nachfrage nach Altmetall wieder gesunken ist, bleibt Recycling allein aus ökologischen Gründen aktuell. Die Wertstoffhöfe brauchen dringend geschultes Personal, das die Wertstoffe per Hand ausbauen und sortieren kann. Gute Aussichten also für angehende Fachwerker, einen Platz auf dem ersten Arbeitsmarkt zu ergattern.

